

Wie kommen die Bilder ins Schloss? Polizei sucht Hundehalter

KULTUR Elf internationale Künstler zeigen Werke im Dornumer Wasserschloss

Die Vernissage der 21. Kunsttage findet am 4. August um 16 Uhr statt.

DORNUM - Hinter den Kulissen steigt die Spannung, denn bis zur Eröffnung der 21. Dornumer Kunsttage ist nur noch gut eine Woche Zeit. Am Sonnabend, 4. August, um 16 Uhr sind alle Kunstfreunde zur Vernissage im barocken Wasserschloss zu Dornum eingeladen.

Bis dahin haben die etwa zehn Ehrenamtlichen im Arbeitskreis „Kunsttage“ des Dornumer Kunst- und Kulturvereins noch alle Hände voll zu tun. Einladungen müssen verschickt, Flyer und Plakate verteilt werden, das Catering für die Vernissage muss organisiert und die Künstler, die zur Eröffnung anreisen, untergebracht werden. Und noch eine Frage lässt den ersten Vorsitzenden des rührigen Ver-

eins, Wolfgang Jacobs, schon mal die Haare raufen: Wie werden die kostbaren Kunstwerke sicher und rechtzeitig an ihren feudalen Bestimmungsort transportiert?

Das stelle tatsächlich eines der größten Probleme dar. Da muss sich dann auch schon einmal das Organisationsteam selbst in den Transporter Richtung Berlin schwingen, um die begehrten Kunstobjekte persönlich abzuholen. „Das ist oft einfacher und unkomplizierter“, erklärt Jacobs schmunzelnd, denn nicht immer seien die Künstler mit pragmatischem Talent gesegnet. Wie gut, dass sich da die Stadtwerke Norden bereit erklärt haben, den Transport der tonnenschweren Holzskulpturen des Bildhauers Gordon Brown zu sponsern. Auch die Stiftungen der Sparkasse Aurich-Norden und der EWE, die Ostfriesische Landschaft, die EDR, die VGH Helmut



Eine Installation von Nico Hienckes kündigt die Kunsttage an.

Dieker KG, die Firma Gassco und die Reederei Norden-Frisia zählen zu den Förderern der Kunsttage. „Ohne unsere Sponsoren gäbe es diese hochkarätige Veranstaltung nicht“, so Michael Hook, zweiter Vorsitzender des Kulturvereins.

Drei Wochen werden zeitgenössische Malereien, Grafiken, Installationen, Keramiken und Skulpturen von elf namhaften internationalen Künstlern (siehe Kasten) im barocken Wasserschloss zu sehen und zu kaufen sein. Erstmals in diesem Jahr wird dank der Zusammenarbeit mit der niederländischen Het Drents Schildergenootschap in Neßmersiel im Galerie-Hotel Villa Norderney zeitgleich eine kleine Parallel-Ausstellung mit drei Künstlern statt-

finden.

Geöffnet ist die Kunstausstellung vom 4. bis zum 25. August täglich von 11 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Führungen werden am 9., 16. und 23. August jeweils um 18 Uhr angeboten. Am 12. August findet eine Jazz-Matinee mit der Formation „Ain't we sweet“ statt, die bereits im letzten Jahr für ein „ausverkauftes Schloss“ sorgte. Am 18. August gibt es eine Teatime mit anschließender Krimi-Lesung „Neun Gemäuer – Neun Verbrechen“. Die Kunsttage enden schließlich mit der Vernissage und der Verleihung des Dornumer Kunstpreises am 25. August um 14 Uhr.

➔ Weitere Infos im Internet auf www.arte-schloss-dornum.de

Polizei sucht Hundehalter

HAGE - Am Dienstag gegen 16 Uhr wurde eine Hundehalterin am Hager Tief zwischen Stettiner Straße und Breiter Weg von einem fremden Hund gebissen. Die 29-Jährige war mit ihrem Jack-Russel-Terrier spazieren, als ihr ein Radfahrer mit einem nicht angeleiteten schwarz-braunen Hund entgegenkam. Plötzlich ging dieser auf den Hund der Frau los. Der Mann stieg vom Fahrrad und versuchte beide Hunde zu trennen, was ihm nicht gelang. Daraufhin ging die 29-Jährige

dazwischen. Der fremde Hund biss ihr in die rechte Hand, sie musste im Norder Krankenhaus behandelt werden. Ihr Hund wurde ebenfalls verletzt. Der unbekannte Besitzer entfernte sich einfach. Er wird so beschrieben: zwischen 40 bis 50 Jahre alt, 1,60 bis 1,70 Meter groß, blond-gräuliche mittellange Haare. Er trug ein rotes T-Shirt und eine blaue Jeans. Der Hund heißt vermutlich „Frodo“. Hinweise nimmt die Norder Polizei unter Telefon 04931/9210 entgegen.

Spanisches Feuer bei der Nachtorgel

KONZERT Juan María Pedrero zu Gast

DORNUM - Der jungespanische Orgelvirtuose Juan María Pedrero huldigt morgen um 21 Uhr an der historischen Dornumer Holy-Orgel den diesjährigen Nachtorgel-Jubilaren Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621) und Juan Cabanilles (1644-1712).

Von Sweelinck erklingen eingangs Toccata in a, Echo-Fantasia in d und die innerlichen Variationen über „Mein junges Leben hat ein End“, während Juan Cabanilles „Tiento de séptimo tono por A la mi re“, Xácara, „Corrente italiana“ und das großangelegte „Tiento lleno de sexto tono“ spanisches Feuer entfachen. Ganz besonders freut sich Andreas Liebig als künstlerischer Leiter auf die abschließenden Werke

Dieterich Buxtehudes. „Es ist immer wieder spannend zu hören, wie die ausländischen Kollegen ‚unser‘ Repertoire auf ihre eigene Weise interpretieren. Mit Juan María Pedros Virtuosität, Musizierfreude

und Temperament wird unsere wertvolle Orgel bestimmt auch beim Lübecker Meister Feuer sprühen.

Und sicherlich wird es ein interessanter Vergleich zum Konzert von Hans-Christoph Becker-Foss vor drei Wochen, wo Buxtehudes Choralfantasia über das „Te Deum laudamus“ ebenfalls erklang.“

Weitere Infos und Karten im Vorverkauf bei der Dornumer Tourismus GmbH, Telefon 04933/91110, oder im Internet auf www.nachtorgel.de.



DIE TEILNEHMENDEN KÜNSTLER

Im Schloss: Almuth Baumfalk (Berlin; Objektbilder), Gordon Brown (Hamm; Holzskulpturen und Installationen), Ola Eibl (Berlin; Druckgrafik und Ölmalerei), Robert Hettich (Langenhagen; Acrylmalerei), Nico Hienckes (Niederdonven; Informell-Mischtechnik auf Eisen, Leinen, Holz), Hans-Ruprecht Leiß (Flensburg; Zeichnungen), Walter Libuda (Schildow; Objektkästen und Kleinkeramik), Andreas Mattern (Berlin; Radierungen und Aquarelle), Victoria Prishedko (Trier; Aquarelle), Hilda Snoeijer (Glimmen; Zeichnungen und Acrylmalerei), Evert van Fucht (Assen; Bronzeskulpturen). In der Galerie Villa Norderney in Neßmersiel: Andrijana Martinovic (Gasselte; Bronzeskulpturen), Rita Lenz (De Wijk; Holzdruck), Welf Schiefer (Hannover; Radierungen, Zeichnungen).